

Sortenempfehlungen 2023 – Körnermais

Hinweise zur Fruchtart

Mais wurde 2022 auf einer Fläche von ca. 96,7 Tha angebaut (Statistisches Landesamt Sachsen, November 2022). Die Anbaufläche verringerte sich somit gegenüber dem Vorjahr um ca. 8,9 Tha und nimmt 13,8 % des sächsischen Ackerlandes ein. Der Anbau von Körnermais sank gegenüber dem Vorjahr um ca. 2,1 Tha auf ca. 16,5 Tha (-11,4%). Silomais stand auf einer Fläche von ca. 80,2 Tha, im Vergleich zum Vorjahr waren dies ca. 6,8 Tha weniger (-7,9 %).

Bei der Wahl einer Körnermaissorte sind die Hauptkriterien hohe Kornerträge, eine zügige Reife und gute Druscheignung. Auf Grund der längeren Standzeit von Körnermais (bis zur Mähdruschreife) im Vergleich zu Silomais ist der Standfestigkeit und der Anfälligkeit für Stängelfäule mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Besonders auf D-Standorten spielt die Trockenheitsverträglichkeit der Sorten eine wichtige Rolle.

Als Grenzwert für die Druschreife von Körnermais gilt ein Trockensubstanzgehalt im Korn von 65 %. Zur Gewährleistung der Wirtschaftlichkeit von Körnermais als Marktfrucht ist ein Trk-kensubstanzgehalt im Korn zur Ernte von mehr als 70 % anzustreben. Dementsprechend sollte die Reifezahl einer Sorte in Abhängigkeit vom Standort nicht zu hoch gewählt werden. Wenn zur Aussaat die Nutzungsrichtung noch nicht feststeht, sollten Sorten angebaut werden, welche sowohl in Silo- als auch Körnernutzung empfohlen werden.

Sortenempfehlungen Körnermais 2023

| frühe Sorten bis K 220 | mittelfrühe Sorten K 230 bis K 250 |
|------------------------|------------------------------------|
| Amavit (Lö) | Benedictio KWS (D #) |
| LG 31238 (D #) | KWS Gustavius (D, Lö) |
| SY Abelardo (Lö #) | KWS Johaninio (Lö #) |
| SY Calo (Lö) | LG 31245 (Lö #) |
| DKC 2990 (Lö) | Micheleen (D #, Lö #) |
| ES Blackjack (Lö, 2j) | KWS Jaro (D #, Lö) |
| | LG 30258 (D #) |
| | P 8329 (D) |
| | DKC 3888 * (D) |

* = EU-Sorte 2j = 2-jährig im LSV, zum Probeanbau empfohlen # Option der Doppelnutzung
Anbaueignung für: Lö = Löß-Standorte; V = Verwitterungsstandorte (über 300 m Höhe);
D = Diluvial-Standorte (D-Süd)

Wachstumsbedingungen 2022

2022 wurde der Maisanbau geprägt durch Hitze und Trockenheit. Die Folgen waren eine zwar zügige Jugendentwicklung, aber eine zum Teil sehr schlechte Einkörnung der Kolben. Dies zeigte sich kleinräumig sehr unterschiedlich in den verschiedenen Regionen Sachsens und war stark von der Blütezeit des Mais, im Zusammenhang mit dem Auftreten der Hitzeperioden abhängig. Der April war kühl und durchschnittlich feucht. Der Boden hatte sich zur Aussaat, Ende April/ Anfang Mai ausreichend erwärmt. Die Bodenfeuchte war, für eine zügige Keimung ausreichend. Diese Bedingungen konnten auf allen Versuchsstandorten in ähnlicher Weise beobachtet werden. Der Mai zeigte sich sehr trocken und sehr warm, wodurch der Mais eine zügige Jugendentwicklung durchlief. Diese Bedingungen hielten im Juni an. Standörtlich litt der Mais unter Trockenstress. Erst Ende Juni erholten sich die Bestände durch eine kühlere und feuchtere Witterungsphase wieder. Juli und August waren wieder durch Trockenheit und Hitze in ganz Sachsen gekennzeichnet, worunter der Mais auf allen Standorten leiden musste. Er zeigte dies auf vielen Standorten mit Niederschlagsdefizit durch ein kürzeres Längenwachstum und mangelnde Einkörnung der Kolben. Ende August fielen Niederschläge, welche aber das Wachstumsdefizit nicht ausgleichen konnten. Auf einigen Standorten wurde der Mais ca. 4 Wochen früher gedroschen, als in den Vorjahren. Die Wärmesumme lag auf vergleichbarem Niveau wie 2018.

Hinweise zum Sorteneinsatz

Frühe Sorten

Amavit (2018 – 2022) ¹⁾ K 210 / S 210 ²⁾

zeigte in den letzten drei Prüffahren auf Löß mittlere Kornerträge, bei geringer Bestockungsneigung, mittlerer Anfälligkeit für Stängelfäule und mittlerer Standfestigkeit. Beulenbrand kann auftreten.

DKC 2990 (2020 – 2022) K220 / S -

wird auf Grund von mittleren Kornerträgen auf Löß empfohlen. Standfestigkeit, Bestockung und Stängelfäule sind positiv zu bewerten. Die Anfälligkeit für Beulenbrand liegt im Mittelfeld.

ES Blackjack (2021 – 2022) K220 / S -

wird zum Probeanbau empfohlen. Die Sorte zeigte durchschnittliche Erträge auf den D-Süd-Standorten und leicht überdurchschnittliche Erträge auf den Löß-Standorten. Die Standfestigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Stängelfäule sind hoch. Die Bestockungsneigung ist gering. Beulenbrand kann stärker auftreten.

LG 31238 (2019 – 2021) K 220 / S 230

wurde in der Silo- und Körnernutzung geprüft. Auf den D-Süd-Standorten liegt die Sorte im Kornertrag leicht über und auf den Löß-Standorten leicht unter dem Mittel der Bezugsbasis. Standfestigkeit, Bestockung und Stängelfäule sind positiv zu bewerten. Die Anfälligkeit für Beulenbrand liegt auf mittlerem Niveau.

SY Abelardo (2019 – 2021) K 220 / S 220

zeigte durchschnittliche Kornerträge auf Löß. Die Standfestigkeit und die Anfälligkeit für Beulenbrand sind auf mittlerem Niveau. Auf D-Süd-Standorten waren die Erträge unterdurchschnittlich. Die Neigung zur Bestockung und zur Stängelfäule ist sehr gering. Die Sorte wurde auch in der Silonutzung geprüft.

SY Calo (2019 – 2021) K 220 / S -

kann leicht überdurchschnittliche Kornerträge auf Löß vorweisen. Bei der Standfestigkeit, Bestockung und der Stängelfäule gab es bisher keine nennenswerten Mängel. Beulenbrand kann stärker auftreten.

Mittelfrühe Sorten

Benedictio KWS (2018 und 2021) K 230 / S 230

wurde auch in der Silonutzung auf den D-Süd-Standorten empfohlen. Die Kornerträge liegen auf den D-Süd-Standorten über und auf den Löß-Standorten unter dem Mittel der Bezugsbasis. Es kann mit geringer Neigung zu Lager und Bestockung bei mittlerer bis geringer Anfälligkeit für Stängelfäule gerechnet werden.

DKC 3888* (2020 – 2022) K 250 / S -

wird auf Grund von sehr hohen Kornerträgen auf den D-Süd-Standorten empfohlen. Bei den Eigenschaften Standfestigkeit, Bestockung, Stängelfäule und Beulenbrand konnten keine Mängel festgestellt werden.

KWS Gustavius (2019 – 2022) K 230 / S -

drischt durchschnittliche Kornerträge auf den Löß- und D-Süd-Standorten. Standfestigkeit, Bestockung und Stängelfäule sind im guten bis sehr guten Bereich. Beulenbrand kann stärker auftreten.

KWS Jaro (2020 – 2022) K 240 / S 230

wird als Doppelnutzungssorte auf den D-Süd-Standorten und in der Körnernutzung auf den Löß-Standorten empfohlen. Mit Lager und Bestockung ist kaum zu rechnen. Die Stängelfäuleanfälligkeit ist durchschnittlich. Beulenbrand kann häufiger auftreten.

KWS Johaninio (2019 – 2021) K 230 / S210

wurde in der Silo- und Körnernutzung geprüft und ermöglichte dabei durchschnittliche Kornerträge auf Löß. Die Neigung zur Bestockung und zu Beulenbrand ist sehr gering. Standfestigkeit und Stängelfäule sollten beachtet werden.

LG 30258 (2020 – 2022) K 240 / S 240

zeigte in drei Prüffahren auf beiden Standorten durchschnittliche Kornerträge und wird als Doppelnutzungssorte auf den D-Süd-Standorten empfohlen. Bei den Eigenschaften Standfestigkeit, Bestockung, Stängelfäule und Beulenbrand konnten keine Mängel festgestellt werden.

LG 31245 (2020 – 2022) K 250 / S 240

erhält die Empfehlung auf den Löß-Standorten aufgrund der Kornerträge, die leicht über dem Mittel der Bezugsbasis liegen. Bestockung und Stängelfäule treten kaum auf. Die Neigung zum Beulenbrand ist durchschnittlich. Auf die Standfestigkeit ist zu achten. Die Sorte wurde auch in der Silonutzung empfohlen.

Micheleen (2020 – 2022) K 230 / S 230

wird auf den Löß- und D-Süd-Standorten in der Doppelnutzung empfohlen. Lager und Bestockung waren bisher kaum festzustellen. Beulenbrand und Stängelfäule liegen im Mittel der Bezugsbasis.

P 8329 (2020 – 2022) K 240 / S -

zeigte in den Anbaueigenschaften sehr gute Ergebnisse. Die Sorte schnitt mit leicht überdurchschnittlichen Kornerträgen auf den D-Süd-Standorten ab und wird für diese empfohlen.

1) () Prüffahre 2) Körnerreifezahl /Siloreifezahl

Ergebnisse der LSV Körnermais früh 2020 – 2022 relativ

| Sorte | Reifezahl | Kornertrag relativ (%) | | TS-Gehalt relativ (%) | |
|--|-----------|------------------------|-------|-----------------------|------|
| | | D | Löß | D | Löß |
| dreijährige Prüfungsergebnisse früh 2020-2022 | | | | | |
| Anzahl Versuche | | 7 | 9 | 7 | 9 |
| BB ¹⁾ dt/ha bzw. % | | 106,6 | 118,0 | 72,1 | 71,9 |
| Amavit | K210/S210 | 97 | 101 | 101 | 102 |
| DKC 2990 | K220 | | 99 | | 101 |
| RGT Exxon | K220/S220 | 96 | 99 | 100 | 99 |
| zweijährige Prüfungsergebnisse früh 2021/2022 | | | | | |
| Anzahl Versuche | | 5 | 7 | 5 | 7 |
| BB ¹⁾ dt/ha bzw. % | | 113,5 | 117,6 | 72,5 | 73,0 |
| Beppo | K200 | 94 | 95 | 103 | 104 |
| ES Blackjack | K220 | 99 | 102 | 102 | 101 |
| Kuno | K200/S230 | 97 | 98 | 104 | 104 |
| MAS 11K* | K200 | | 95 | | 103 |
| einjährige Prüfungsergebnisse früh 2022 | | | | | |
| Anzahl Versuche | | 2 | 4 | 2 | 4 |
| BB ¹⁾ dt/ha bzw. % | | 88,6 | 96,1 | 75,3 | 75,0 |
| Amarola | K190/S210 | 82 | 91 | 101 | 102 |
| Ashley | K210/S230 | 83 | 94 | 100 | 100 |
| Farmactos | K210/S230 | 98 | 99 | 101 | 101 |
| Farmalou | K220/S260 | 93 | 100 | 101 | 99 |
| Goodhead | K220 | 102 | 109 | 99 | 97 |
| KWS Emporio | K210 | 102 | 100 | 101 | 102 |
| P 7364 | K200/S190 | 86 | 93 | 101 | 105 |

¹⁾ BB (Bezugsbasis) = Mittel der dreijährig geprüften Sorten

* = EU-Sorte

Ergebnisse der LSV Körnermais mittelfrüh 2021 – 2022 relativ

| Sorte | Reifezahl | Kornertrag relativ (%) | | TS-Gehalt relativ (%) | |
|--|-----------|------------------------|-------|-----------------------|------|
| | | D | Löß | D | Löß |
| dreijährige Prüfungsergebnisse mittelfrüh 2020/2022 | | | | | |
| Anzahl Versuche | | 7 | 9 | 7 | 9 |
| BB ¹⁾ dt/ha bzw. % | | 106,6 | 118,0 | 72,1 | 71,9 |
| KWS Gustavius | K230 | 100 | 101 | 102 | 99 |
| Micheleen | K230/S230 | 99 | 100 | 101 | 100 |
| KWS Jaro | K240/S230 | 101 | 99 | 103 | 100 |
| LG 30258 | K240/S240 | 100 | 98 | 100 | 99 |
| LG 31245 | K250/S240 | | 101 | | 97 |
| Sumumba | K250/S260 | 99 | 99 | 98 | 97 |
| P 8329 | K 240 | 101 | | 98 | |
| DKC 3888* | K 250 | 107 | | 98 | |
| P 8812* | K 250 | 99 | | 99 | |
| zweijährige Prüfungsergebnisse mittelfrüh 2021/2022 | | | | | |
| Anzahl Versuche | | 5 | 7 | 5 | 7 |
| BB ¹⁾ dt/ha bzw. % | | 113,5 | 117,6 | 72,5 | 73,0 |
| Cracker | K250/S270 | 103 | 99 | 99 | 97 |
| ES Traveler | K250/S250 | 95 | 105 | 97 | 96 |
| Greatful | K240/S240 | | 99 | | 99 |
| Privat* | K240 | | 102 | | 98 |
| P 8255 | K240/S240 | 98 | 100 | 101 | 97 |
| Volney* | K250 | 100 | 100 | 99 | 98 |
| einjährige Prüfungsergebnisse mittelfrüh 2022 | | | | | |
| Anzahl Versuche | | 2 | 4 | 2 | 4 |
| BB ¹⁾ dt/ha bzw. % | | 88,6 | 96,1 | 75,3 | 75,0 |
| DKC 3438 | K240/S250 | 98 | 107 | 99 | 98 |
| Glutexo* | K250/S250 | 108 | 109 | 98 | 95 |
| LG 32257 | K240/S230 | 102 | 103 | 99 | 98 |
| Murphey | K240 | 112 | 109 | 99 | 96 |
| Plutor | K240/S240 | 97 | 107 | 100 | 98 |
| P 8153 | K240/S240 | 84 | 97 | 101 | 98 |
| P8271* | K240 | 95 | 104 | 100 | 99 |
| Wesley | K240/S210 | 106 | 105 | 99 | 98 |

¹⁾ BB (Bezugsbasis) = Mittel der dreijährig geprüften Sorten * = EU-Sorte

Kurzcharakteristik der frühen 2022 geprüften Sorten

| Sorte | Reifezahlen | Pflanzenlänge | Standfestigkeit | Bestockung | Stängelfäule | Beulenbrand |
|--------------|---------------|---------------|-----------------|------------|--------------|-------------|
| Amavit | K 210 / S 210 | l-sl | 0 | + | 0 | 0/- |
| DKC 2990 | K 220 | l-sl | + | 0/+ | + | 0 |
| RGT Exxon | K 220 / S 220 | l | 0/+ | 0/- | 0/+ | 0 |
| Micheleen | K 230 / S 230 | sl | 0/+ | ++ | 0 | 0 |
| Beppo | K 200 | l-sl | 0/+ | + | + | 0/- |
| Kuno | K 200 / S 230 | l-sl | 0/+ | 0/+ | + | 0/- |
| MAS 11 K* | K 200 | l-sl | 0/+ | 0 | + | + |
| ES Blackjack | K 220 | sl | + | + | ++ | 0/- |
| Goodhead | K 220 | l | ++ | + | ++ | + |
| KWS Emporio | K 210 | l-sl | 0/+ | + | + | 0 |
| Amarola | K 190 / S 210 | l-sl | 0/+ | ++ | 0 | + |
| P 7364 | K 200 / S 190 | l | 0 | ++ | 0 | 0/- |
| Farmalou | K 220 / S 260 | l | ++ | + | + | 0 |
| Farmactos | K 210 / S 230 | l | ++ | ++ | + | 0/- |
| Ashley | K 210 / S 230 | l-sl | + | + | 0 | 0 |

Pflanzenlänge: l = lang, sl = sehr lang, m = mittel, k = kurz

Bestockung, Anfälligkeit für Stängelfäule und Beulenbrand: + = gering, 0 = mittel, - = stark

Standfestigkeit: + = gut, 0 = mittel, - = gering

() vorläufige Einschätzung * = EU-Sorte

Kurzcharakteristik der mittelfrühen 2022 geprüften Sorten

| Sorte | Reifezahlen | Pflanzenlänge | Standfestigkeit | Bestockung | Stängelfäule | Beulenbrand |
|---------------|---------------|---------------|-----------------|------------|--------------|-------------|
| KWS Jaro | K 240 / S 230 | l-sl | 0/+ | + | 0 | 0/- |
| LG 30.258 | K 240 / S 240 | l-sl | 0/+ | + | + | 0/+ |
| P 8329 | K 240 | l-sl | + | + | ++ | + |
| DKC 3888* | K 250 | l | + | 0/+ | 0/+ | + |
| LG 31.245 | K 250 / S 240 | l-sl | 0/- | ++ | + | 0 |
| P 8812* | K 250 | l | + | + | ++ | + |
| Sumumba | K 250 / S 260 | l | + | 0/+ | 0/+ | 0/+ |
| Cracker | K 250 / S 270 | l | 0/+ | 0/+ | 0/+ | + |
| Greatful | K 240 / S 240 | l | 0/+ | + | 0/+ | 0/+ |
| Privat* | K 240 | l | 0 | 0/+ | 0 | 0/+ |
| P 8255 | K 240 / S 240 | l-sl | 0/+ | ++ | 0/+ | 0/+ |
| ES Traveler | K 250 / S 250 | l-sl | 0/+ | 0 | + | 0/+ |
| Volney* | K 250 | l-sl | 0/+ | ++ | 0/+ | + |
| KWS Gustavius | K 230 | m-l | + | + | 0/+ | 0/- |
| Glutexo* | K 250 / S 250 | l | 0/+ | ++ | 0/+ | 0 |
| P 8271* | K 240 | (l) | 0 | + | + | 0 |
| Murphey | K 240 | sl | 0/+ | + | ++ | 0/+ |
| Wesley | K 240 / S 210 | l | ++ | + | 0 | 0 |
| DKC 3438 | K 240 / S 250 | sl | 0/+ | 0/- | + | 0 |
| Plutor | K 240 / S 240 | l | + | + | + | 0 |
| P 8153 | K 240 / S 240 | l-sl | 0/+ | + | + | 0 |
| LG 32.257 | K 240 / S 230 | l-sl | 0/+ | ++ | 0/+ | 0/+ |

Pflanzenlänge: l = lang, sl = sehr lang, m = mittel, k = kurz

Bestockung, Anfälligkeit für Stängelfäule und Beulenbrand: + = gering, 0 = mittel, - = stark

Standfestigkeit: + = gut, 0 = mittel, - = gering

() vorläufige Einschätzung * = EU-Sorte

Grundlage der Einstufung: Ergebnisse der Landessortenversuche und Beschreibende Sortenliste des Bundessortenamtes 2022